



v. l.: **Dario Balmelli** (VR-Delegierter Gruppe BAREC, I) und **Ulrich Egger** (Projektleiter Gesamtgebäude, Gruppe BAREC), **Ursula Wyss** (Gemeinderätin und Tiefbaudirektorin), **Alec von Graffenried** (Stadtpräsident) und **Ulrich Egger** (Projektleiter Gesamtgebäude, Gruppe BAREC)



v. l.: **Simon Sarbach** (fux & sarbach ENGINEERING AG), **Rafael Müller** und **Stefan Iseli** (Elektroplaner und Projektleiter, beide Elektro Burkhalter AG)



v. l.: **Samuel Spreng** (Securitas AG), **Alec von Graffenried** (Stadtpräsident) und **Armando Balmelli** (Gruppe BAREC)



Dario Balmelli (VR-Delegierter Gruppe BAREC, I) und **Ulrich Egger** (Projektleiter Gesamtgebäude, Gruppe BAREC)



v. l.: **Jürg Künzli** (Geschäftsführer Datarec Bern AG), **Fabien Rey** (Papirec SA), **Beat Hagmann** (Immocoach) und **Christian Jaberg** (Jaberg Design)

RECYCLING CITY IM WANKDORF

«Wir bleiben Abfall-Pioniere!»

Berns Recycling City ist eröffnet: Die Firmen Datarec, Alpbarn und Papirec setzen mit der grössten Altpapier-Sortieranlage der Schweiz und einer topmodernen Datenträgerzerkleinerungsanlage ein 7500 m2 grosses Ausrufezeichen.

Die Altpapier-Sortieranlage wandelt pro Jahr 70 000 Tonnen Abfall in hochwertige Rohstoffe um. «Sie ist so modern, dass sie die verschiedenfarbigen Abfallsäcke unseres Pilotversuchs erkennt und «sortiert», freute sich Tiefbaudirektorin Ursula Wyss an der Eröffnung. «Wir Berner bleiben so Abfall-Pioniere!» Auch der Stadtpräsident Alec von Graffenried zeigte sich begeistert: «Genauso wichtig ist heute die sichere Vernichtung von Datenträgern. Das übernimmt in der Recycling City eine Verkleinerungsanlage, die den höchsten Sicherheitsansprüchen entspricht.»

Fotos: AVG, Text: DR



Christoph Ammann (Volkswirtschaftsdirektor/Regierungsrat, I) und **Ulrich Egger**



Stefan Affolter (Geschäftsführer Alpbarn AG, I) und **Thomas Leu** (Directorur Papirec SA)



Kurt Käser (CEO Hunkeler Systeme AG, I) und **Markus Scheck** (CEO Datarec AG)



Jonas Anderhub und **Christof Wolfsberg** (beide «Duo ohne Rolf»)



Cornelia Kissling und **Walter Matter** (beide Entsorgung + Recycling Stadt Bern)

Du übergibst den Preis für das schönste Tor beim SCB

Gesucht: Leserinnen und Leser vom Bärnerbär die das schönste Tor des Abend auf dem Eis auszeichnen und dem entsprechenden Spieler den Preis überreichen.

Der Bärnerbär präsentiert ab dieser Saison das schönste Tor des Abends. Das Logo der beliebten Wochenzeitung wird an jedem SCB-Heimspiel zusammen mit dem Spielerfoto auf dem Videotron erscheinen. Für die Übergabe suchen wir Leserinnen und Leser vom Bärnerbär die den Preis auf dem Eis überreichen. Vor 16 000 Zuschauern in der PostFinance-Arena wird die Übergabe zum einmaligen und unbezahlbaren Erlebnis.

Mach auch du mit!

Die Spielregeln für diese aussergewöhnliche Ausschreibung sind:

Warum soll gerade ich als Leserin oder Leser vom Bärnerbär für die Preisübergabe ausgewählt werden?

Wie gross ist mein Interesse am SCB?

- ... ich habe sogar eine Saisonkarte!
- ... habe auch schon mal ein Spiel live erlebt
- ... toll, ist Bern eine Eishockey-Hochburg

Haben Sie einen Stopp-Kleber am Briefkasten?

- Ja. Doch ich habe auch den Kleber «Bärnerbär – JA gärrn» am Briefkasten
- Nein
- Ja. Bitte keine Werbung!



Wir suchen Leserinnen und Leser für folgende Spiele:

SCB vs. HC Lugano (16.9.), SCB vs. Lausanne HC (22.9.), SCB vs. HC Davos (26.9.) und SCB vs. EHC Kloten (6.10.2017).

Anmeldungen einreichen auf wettbewerb@baernerbaer.ch

Darüber hinaus wird der Bärnerbär diesen einmaligen Moment fotografisch festhalten. Somit bleibt nach einem aufregenden Abend ein Erinnerungsfoto, welches nur ganz wenige Fans ihr eigen nennen können. Und wir drucken es in der nächsten Ausgabe ab.



Tierparkdirektor **Bernd Schildger** übergibt dem SCB-Verteidiger **Calle Andersson** ein Präsent. **Mach mit!** Vielleicht übergibst du einen der nächsten Preise.